



**Platz 14 beim Lkw-Wettbewerb:**  
Brummi-Profi Marcus Paetz. Foto eeer  
NZ vom 26.07.2010

## Brummi-Sieg am Slalom gescheitert

**BREMERHAVEN/ NÜRBURGRING.**  
Beim „Slalom rückwärts“ zerrann sein Traum vom „Brummi-Sieg“: Nicht der Bremerhavener Brummi-Profi Marcus Paetz ist „Deutschlands sicherster Lkw-Fahrer“ – der 37-Jährige errang am Sonnabend beim bundesweiten Finale des ADAC-Wettbewerbs am Nürburgring Platz 14, Sieger ist sein Rivale Patrick Schildmann aus Gütersloh.

„Klar hab ich mir mehr erhofft“, klang Paetz gestern am Telefon nicht allzu geknickt, „aber der Slalom rückwärts mit 16 Meter langem Zug, Sattelmachine und Auflieger hat mir das Genick gebrochen, beim dritten und vierten Hütchen bin ich über die Markierung gerutscht, dabei lag ich ganz gut mit der Zeit.“ Zwei der 27 Finalisten waren weibliche Lkw-Fahrer, „die waren nicht ohne“, zollt Paetz der Konkurrenz Respekt und verspricht: „Ich trainiere weiter im Hafem Slalom rückwärts und bewerbe mich nächstes Jahr wieder.“ (sus)